

mitteilungen

höhlenforschergruppe karlsruhe



1/2014

27.12.2013

Höhlenforschertreffen Dezember 2013

Nachdem Höhlentouranbieter das vor 30 Jahren von der HFG angelegt Weinlager im Studerbildschacht öffentlich gemacht haben, wurde es nun geräumt, zwei gut 30 Jahre lang gelagerte Flaschen wurden geöffnet. Der Geruch war ungewöhnlich, der Geschmack hat sich durch die lange Lagerung etwas verflüchtigt, das Getränk schmeckte aber noch wie Wein. Beschlossen wurde die Anschaffung einer Schaufel für die weiteren Erkundungen im Studerbildschacht, als Ersatz für die zerbrochene.

Jahrestagung Arbeitskreis Fledermausschutz Rheinland-Pfalz

Drei der zwanzig Anwesenden waren Mitglieder der HFG, diskutiert wurde über den Umgang mit den in vielen Jahren erfassten Daten im Hinblick auf Gutachten zu Windenergieanlagen.

Delegiertenversammlung Landesverband Rheinland-Pfalz

Gerade noch im alten Jahr fand in Bad Sobernheim die erste Delegiertenversammlung statt. Das zu behandelnde Geschäftsjahr 2012 war nach der Verbandsgründung im November ja gerade 6 Wochen lang, so dass die kurz vor der DV abgeschlossene Bankkontoeinrichtung des mit reichlich Geburtswehen gestarteten Landesverbandes ohne Überziehung des Zeitrahmens besprochen werden konnte.

Mardellen- und Höhlensuche

Weiterhin kurzfristig terminiert werden Mardellen ge- und besucht. Eine erste Tour in der Gegend von Johanniskreuz führte zu Sohlen, deren Pendant im Sandstein, sowie Schanzen und einer gut eingerichteten, für Wanderer offenen Jagdhütte. Einziges Manko: deren Klohäuschen ist noch im Bau.

Hubert Trimmel verstorben

Hubert Trimmel, führender österreichischer Höhlenforscher, ist 89-jährig am 15. Dezember in Wien gestorben. Sein Buch „Höhlenkunde“ von 1968 war lange Zeit der aktuelle Stand der Höhlenforschung.

Fledermauszählung

Auch in diesem Winter bietet der Arbeitskreis Fledermausschutz Rheinland-Pfalz Gruppenmitgliedern die Teilnahme an Fledermausbestandserfassungen in pfälzischen Höhlen und Stollen an, drei Touren fanden bereits statt, zuletzt wurden 170 Tiere gezählt. Teilnahmewillige mögen sich melden.

Michael Rapp und die Sonnenfinsternis

Michael war im November in Kenia, das hier hat er gesehen: youtube.com/watch?v=h-UIwkVGd2o.

Biospeläologischer Jahresbericht von Dieter

Einen umfangreichen Tätigkeitsbericht für das abgelaufene Jahr zu seinen Arbeiten in Rheinland-Pfalz und Luxemburg hat Dieter Weber vorgelegt.

Helle Höhlenforscherhelmlampe

Hier was für Bastler, die am Ende, wenns anhaltend hell sein, soll doch bei Martins Scurion landen! <http://forum.untertage.com/viewtopic.php?f=2&t=6728&sid=513fc27b3ec82d6ad91f698d09a2bbe0>

Gruppenbeitrag für 2014

Das Jahr hat sich gewendet, der Jahresbeitrag darf überwiesen werden. Er beträgt 15 Euro für alle.

Höhlenforschertreffen Januar 2014

Zur Abstimmung steht der Druckauftrag des Gruppenmitteilungsheftes Nr.24 - Touren im Jubiläumsjahr-. Ein Angebot liegt vor. Abgestimmt wird über Druck- und Laminierkosten für die pfälzischen Fledermauserkennungskärtchen, es sei denn, es findet sich jemand, der das selbst einschweißen kann. Eingeladen hat das bad. Staatstheater zu einer Dauer-Geschichtenpräsentation.

Termine

- 8.1. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr
- 15.1. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg, Tel. 0175-8231888
- 22.1. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N
- 29.1. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N
- 5.2. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr
- 12.2. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg, Tel. 0175-8231888
- 23.-24.2. Frühjahrsausbildungstour in den französisch-schweizerischen Jura, Koordination: Eckart

mitteilungen

höhlenforschergruppe karlsruhe



2/2014

3.2.2014

Höhlenforschertreffen Januar 2014

Beschlossen wurde der Druck des nächsten Gruppenheftes, es wurde zwischenzeitlich gedruckt und an alle Mitglieder verschickt. Besprochen und getätigt wurde ein Materialkauf als Aufwandsentschädigung für geleistete Ausbildung in Einseiltechnik.

Landesverband Baden-Württemberg

Der angestrebte Vertrag mit der Bahn, der eine Untersuchung von Höhlen in den in offener Bauweise hergestellten Streckenteilen auf der Alb regelt, bot reichlich Gesprächsstoff. Knackpunkte sind eine Verschwiegenheitsklausel, die auch eine nachträgliche Veröffentlichung der Daten verhindern könnte. Neu in den Vorstand gewählt wurde Hans Martin Luz als Geschäftsführer.

Verbandsmitteilungen

Der Verband der dt. Höhlen- und Karstforscher gibt 4 x im Jahr Mitteilungshefte heraus, von denen unsere Gruppe jeweils 11 Exemplare, entsprechend der gemeldeten Zahl von Gruppenmitgliedern, je eines pro 5 Mitglieder erhält. Interessenten mögen sich melden, sie erhalten die Hefte zugeschickt.

Vortrag Naturkundemuseum Karlsruhe

Eine beeindruckende Vorstellung lieferte Uli Kunz. Außer im Meer taucht er auch in Höhlen: kunzgalerie.de/caves-france.html. Interessenten können sich bei ihm zur Teilnahme an Tauchtouren, so kam das wenigstens rüber, melden. Die Schlange der dann Wartenden war lang.

Eisensteingrube am Bremmelsberg

Eine der neun Gruben am Berg wurde bei Holzurückarbeiten verschüttet und ist seit Mitte Januar wieder offen für Fleder- und andere Tiere. Es wurden gefühlt viele, tatsächlich keine 2 cbm Steiniger Sand bewegt, nach reichlich 2 Stunden war der Zugang wieder offen. Eine Kontrolle ergab nur tote Tiere, darunter eine skelettierte Fledermaus und einen insgesamt recht trockenen Stollen.

Tollwut bei Fledermäusen

Die Krankheit kommt gelegentlich bei Fledermäusen auf allen Kontinenten vor. Die Tiere dienen also selbst als Reservoir für das EBL Virus. Im Zeitraum von 1977 bis 2002 wurden 693 Tollwutfälle bei Fledermäusen in Europa festgestellt.

Gruppenheft 23 50 Jahre HFG =Touren=

Das Heft wurde fertig und verschickt. Ein weiteres Heft ist bereits weit gediehen.

Höhlensuchtour Pfälzerwald

Trotz ungünstiger Wetterprognose wurden bei meist trockenem, gelegentlich sonnigem Wetter mehreren Touren in den Pfälzerwald Felsdächer und Sohlen (die Buntsandsteinvariante der Mardellen) dokumentiert. Zwei Fledermauszähl Touren mit HFG-Beteiligung fanden statt.

Fledermausbestimmungskärtchen

Die pfälzische Ausgabe der Feldermauserkennungskärtchen, von C. Weber vom Arbeitskreis Feldermausschutz für uns zusammengestellt wurde dankenswerterweise von Norman hergestellt und eingeschweißt. Der Bestimmung der winterschlafenden Tiere steht nun nichts mehr im Wege, außer einem harten Winter. Die bisherigen Kontrollen ergaben weit weniger Tiere in den Stollen als früher - wohl weil es in diesem Winter noch nicht richtig kalt war.

Studerbildschacht

Wenn man den letzten Messungen glauben darf, ist der Studerbildschacht mindestens 5 m tiefer als bisher erreicht und vermessen, allein nur der Lasermessstrahl konnte eine Engstelle überwinden.

Höhlenforschertreffen Februar 2014

Zu beschließen ist der Kauf neuer Akkus für die Wasserstandsmessung sowie.

Termine

- 5.2. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr
- 12.2. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg
- 19.2. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N.
- 21.-23. Frühjahrsausbildungstour in den französisch-schweizerischen Jura, Koordination: Eckart
- 26.2. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N.
- 5.3. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr
- 12.3. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg, Tel. 0175-8231888 joerg@huskydude.de

mitteilungen

höhlenforschergruppe karlsruhe



3/2014

28.2.2014

Höhlenforschartreffen Februar 2014

Beschlossen wurde der Kauf neuer Akkus für das Wasserstandsmessprogramm im Tiefen Stollen. Ein Jahresbericht des Projektes wurde von Thomas zusammengestellt. Diskutiert wurde die Form der Bezuschussung der Ausbildungsfahrt.

Karstkundliche Wanderung mit der Volkshochschule

Wegen der großen Nachfrage und der ausgebuchten Veranstaltung im April hat die vhs Karlsruhe bereits wegen einer Wiederholung im Herbst angefragt.

Fledermauszählung in Nothweiler

300 winterschlafende Tiere wurden in den drei Gruben gezählt, ungewöhnlich viele in diesem warmen Winter, in dem überall deutlich weniger Tiere als in den Vorjahren angetroffen wurden. Als notwendig stellte sich die Ausrüstung und Sicherung der Schächte (Leitern und Fixseile) und das Training der Fledermauszähler heraus. Gerade so abgewendet werden konnte ein Kletterunfall.

Fledermauszählung in Petronella

140 Tiere wurden gezählt, 6 davon in der Grube A-Nord, bei der die Verschalung des Zustiegs zusammenzubrechen beginnt. Der Schacht und die Grube soll nun vom Naturschutzverband Südpfalz, der auch die Betreuung übernehmen wird, mit alten Leitplanken dauerhaft ausgebaut werden.

Katastermeldung

Die Technik macht auch vor der Höhlensuche nicht Halt. So gab es nun die Meldung eines Höhleneingangs mitten in einer Steilwand unterhalb des Rittersprungs bei Koblenz. Gefunden wurde der sehr schwer erreichbare Eingang mit einer Drohne, die Suche ist auf you-tube zu verfolgen.

Mardellenerfassung

Angesichts der milden Witterung dürfte die Mardellen- und Sohlensuche und -dokumentationscampagne in diesem Jahr früher beendet sein als im Vorjahr. Der milde, feuchte Winter lässt die Natur schneller erwachen als im Vorjahr. Wächst erst mal Laub an den Bäumen sieht man nichts mehr.

Grubeneingangssicherung am Bremmelsberg

Eine weitere Grabaktion zur Freilegung eines verschütteten Grubeneingangs ist geplant für den 30.3.

Forschungswochenende Kastel

Auch nach 14 Jahren gibt es noch immer nicht abgesuchte Sandstein-Felsbereiche rund um Kastel und im unteren Leukbachtal, eine weitere Tour im April ist geplant.

Hessenhauhöhle

Die Arge Blaukarst wird am 1. Mai 2014 eine Broschüre über die Hessenhauhöhle veröffentlichen. Ab sofort gilt bis zum 10. März 2014 bei einer verbindlichen Vorbestellung (info@blauhoehle.de) ein verminderter Preis von 5 Euro zzgl. Porto. Bitte angeben, wenn die Broschüre verschickt werden soll.

Höhlenforschartreffen März 2014

Das Sonderheft „Mardellensanierung 2013“ ist fertig, über den Druck ist zu beschließen. Die Druckkosten belaufen sich bei einer 25er Auflage auf 167 €. Wieder durchgeführt werden soll ein Erste-Hilfe-Kurs, Ort und Termine sind festzulegen. Beschafft werden sollen Rettungsdecken, da der vorhandene Vorrat aufgebraucht ist.

Termine

- 5.3. Höhlenforschartreffen Vereinsgaststätte des SVK Beiertheim 20.00 Uhr
- 7.3. Mardellensuchtour im Raum Zweibrücken - Hornbach
- 12.3. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg, Tel. 0175-8231888 joerg@huskydude.de
- 19.3. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N
- 26.3. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N
- 29.3. Tiefen Stollen Nothweiler Projekt Wasserstandsmessung Tiefen Stollen. Austausch der Speicherkarte und des Akkus im Messgerät
- 30.3. Bremmelsberg (Pfälzerwald) Wiederöffnung eines verschütteten Stollens
- 2.4. Höhlenforschartreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr
- 12.-13.4. Höhlensuchtour Kastel / Saar, systematische Höhlen- und Felsdachsuche, Standort Trassem, Hotel St. Erasmus, Treffpunkt großer Parkplatz (Klause) Kastel 10.30 Uhr

Bankkonto der Gruppe: IBAN : DE11 6609 0800 0007 0425 31 BIC : GENO DE61 BBB
Nr. 7 042 531 BB-Bank Karlsruhe (BLZ 660 908 00)

mitteilungen

höhlenforschergruppe karlsruhe



4/2014

29.3.2014

Höhlenforschertreffen März 2014

Noch nicht abschließend gesprochen wurde über den weiteren Umgang mit gruppeneigenen Seile und Gurtzeug, die bereits jahrzehntelang in Nutzung stehen oder aber unbenutzt lagern.

Forschungswochenende Kastel

In eine neue Runde geht das seit 2000 stattfindende Wochenende mit Höhlensuche rund um Kastel an der unteren Saar. Noch immer sind nicht alle Felsen rund um den Ort abgesucht, noch immer warten Höhlen in etwas ungünstiger Lage auf ihre Befahrung, diesmal wird gesucht am 12. und 13.4.

Ehemalige Eisenerzgruben bei Bergzabern.

Einen weiteren Anlauf, nun wohl den letzten, gab es zur weiteren Sicherung des Zugangs zu der Grube auf der Nordseite des Bergrückens. Für die Naturschützer sind montanhistorische Argumente nicht von Belang, so dass der mühsam gegrabene Schacht nun verfüllt und verschlossen werden wird, da auch die Stadt kein Interesse an der Erhaltung dieses Denkmals hat

Doch erneut zeigt sich nun ein kleiner Lichtschimmer, was den weiteren Erhalt des Zugangs angeht.

Erzgruben am Bremmelsberg

Bei schönstem Frühlingswetter wurde in nicht einmal einer Stunde der Zugang zu einem seit über 10 Jahren durch Holzurückarbeiten verschütteten Suchstollen wieder geöffnet. Dabei stellte sich heraus, der der Stollen seine Länge in der Erinnerung doch fast verdoppelt hatte. Nach ausgiebiger Fotodokumentation und ebensolcher Unterhaltung mit dem Forstamtsleiter wurden die nähere Stollenumgebung und weitere Stollen an diesem Berg besucht. Viel Arbeit wartet an der gründlich verschütteten Grube 9.

Gruppenheft

Konkrete Formen nimmt das nächste Gruppeheft an. Es beinhaltet Beiträge zu den verschiedenen Gebieten, auf denen Gruppenmitglieder in den letzten Jahren aktiv waren und Rückblicke abgeschlossener Projekte heute nicht mehr so aktiver Gruppenmitglieder.

Ein weiteres Heft wird die Fortschreibung der zum 30. Gruppengeburtstag erschienen Chronik sein.

Hier sind Beiträge und alte Fotos erwünscht. Letztere können in größerem Umfang eingefügt werden.

Erste-Hilfe-Kurs

Schon einige Jahre liegt der Erste-Hilfe-Kurs zurück. Ein neuer soll durchgeführt werden. Zur Diskussion stehen ein kompakter Wochenendkurs oder mehrere Veranstaltungen z.B. Freitagabends.

Forschungswoche in Luxemburg

Dieter Weber plant auch im Juni 2014 wieder eine biospeläologische Forschungswoche in Luxemburg, voraussichtlich so rund 5 Tage. Zeitweise Teilnahme ist möglich. Treff ist auf dem spartanischen, aber bezahlbaren Camping Muellertal im Zentrum Luxemburgs. Es wird jeden Tag eine Höhlen-Exkursion angeboten, wobei die meisten befahrungstechnisch sehr einfach sind.

Oberrheinischer Geologischer Verein

Doch nicht zu den Röhrenhöhlen führt die Exkursion der diesjährigen Tagung in Kaiserslautern, die überwiegend älteren Teilnehmer würden, so fürchtet die Exkursionsleiterin, den Berg nicht hochsteigen können. Sie zeigte sich tief enttäuscht vom mangelnden Zuspruch zur Veranstaltung seitens der HFG.

Höhlenforschertreffen April 2014

Zu besprechen ist der weitere Umgang mit gruppeneigenem Material Klettermaterial und eine Zusammenstellung des möglicherweise erforderlichen Ersatzes.

Termine

- 2.4. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr
- 9.4. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg
- 12.-13.4. Höhlensuchtour Kastel / Saar, systematische Höhlen- und Felsdachsuche, Standort Trassem, Hotel St. Erasmus, Treffpunkt großer Parkplatz (Klause) Kastel Sa. 10.30 Uhr
- 16.4. Höhlenforscherstammtisch Vereinsgaststätte des SVK Beiertheim 20.00 Uhr
- 23.4. Höhlenforscherstammtisch Vereinsgaststätte des SVK Beiertheim 20.00 Uhr
- 25.4. Höhlen- und Felsdachsuche im Walhalbetal, Treff 10 Uhr Kneispermühle
- 27.4. Höhlen und Dolinen - Faszination unter Tage Karstwanderung im Kraichgau, Treffpunkt: 8:30 Uhr Hauptbahnhof Karlsruhe neben der DB-Information in der Haupthalle, Koordination Eckart
- 30.4. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg
- 7.5. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr

mitteilungen

höhlenforschergruppe karlsruhe



5/2014

4.5..2014

Höhlenforschertreffen April 2014

Gesprochen wurde über bislang vergebliche Versuche, einen Ausbilder für eine neue Runde des Erste-Hilfe-Kurses zu finden, den Stand eines weiteren Jura-Heftes der Gruppe und dem Bedarf für ein solches Heft vor dem Hintergrund des nun 5. Bandes der Höhlenbeschreibungen am Doubs. Verlegt wurde das Thema Gruppenmaterial, der Materialwart war nicht da.

Verband

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet im fränkischen Waischenfeld statt, am nördlichen Rand der fränkischen Schweiz gelegen <http://www.vdhk-tagung2014.de/index.html>

Röhren und Röhrenhöhlen

Zeitgleich mit einem erneuten Aufruf in der Vogesenclub-Zeitung zu Hinweisen auf Röhren in den nördlichen Vogesen wurde in den Mitteilungen des oberrheinischen geologischen Vereins ein Exkursionsbericht mit einem längeren Abschnitt zu den Röhren abgedruckt. Es kommt - mal wieder - Bewegung in dieses seit fast 35 Jahren von der HFG bearbeiteten Phänomen. Mit der Einarbeitung der neuen Ansichten gewinnt die geplante Neuauflage des Gruppenheftes Nr. 4 an Umfang und Gehalt.

Oberrheinischer Geologischer Verein

Eine Exkursion der diesjährigen Jahresversammlung in Kaiserslautern führte in den Standstein, kein Wunder, da das Kartenblatt 6611 Hermersberg, in dem auch zahlreiche Röhrenhöhlen liegen doch jüngst amtlich kartiert wurde. Die Bearbeiterin des geologischen Landesamtes vergaß nicht, auf die HFG hinzuweisen und präsentierte ihre eigene, gar nicht so neue Theorie zur Röhrenentstehung, allerdings fernab vom für die meist älteren Herren recht mühsam zu erreichenden Rothenbornhang. Nach ihrer Ansicht sind die Höhlen durch Piping entstanden, einen Vorschlag, den Andreas Hoydem schon im seinerzeit auf das „Röhrenheft“ folgenden Gruppenheft Nr. 5 gemacht hatte. Da ein Fahrdienst für eine gehbehinderte Exkursionsteilnehmerin gebraucht wurde, war ein eingeschlichener Teilnehmer mit seinem PKW gerade recht.

Karstkundliche Wanderung der Volkshochschule Karlsruhe

Die VHS-Tour hat super geklappt. Es gab nur 5 min Regen. 13 Teilnehmer waren's, (einer kam nicht) alle waren sehr interessiert. Fast alle sind die erste Stufe am Rainloch hinunter gestiegen. Eine weitere Tour für den kommenden November wurde wegen des großen Interesses bereits festgelegt.

Gruppenwebseite

Nicht immer aktuell sind die Termine dieser Mitteilungen, stets aktuell gehalten wird die Terminliste auf der Gruppenwebseite. Also, vor dem Losfahren vielleicht noch mal bei hfgkarlsruhe.de nachsehen.

Höhlenforschertreffen Mai 2014

Zu sprechen ist über den neu aufzulegenden Erste Hilfe Kurs, der, im Unterschied zu bisher vermutlich ganztägig an einem Samstag stattfinden wird. Zu sprechen ist auch über das nächste Gruppenheft, das weitgehend druckfertig ist.

Termine

- 7.5. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr
- 9.5. Tiefen Stollen Nothweiler Projekt Wasserstandsmessung Tiefen Stollen. Austausch der Speicherkarte und des Akkus im Messgerät
- 14.5. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg, Tel. 0175-8231888 joerg@huskydude.de
- 21.5. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N.
- 22.5. KIT Vortrag Auswirkung landwirtschaftlicher Bewirtschaftung auf Nitratkonzentrationen in einem Karstgrundwasserleiter in Irland Referentin: Manuela Hübsch [AGW] Raum 048, Gebäude 50.40 (FZU) 10:30 Uhr
- 28.5. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N.
- 29.5.-1.6. Jahrestagung Verband der deutschen Höhlen- und Karstforscher; Waischenfeld, fränkische Schweiz, Infos und Anmeldung: vdhk.de/fileadmin/pdf/news/Tagung2014.PDF
- 4.6. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr
- 6.-9.6. Höhlenforscher-Pfingsttreffen in Rübeland, Info und Anmeldung: vdhk.de/fileadmin/image/news/0arg_Pfingsttreffen_2014b.pdf

mitteilungen

höhlenforschergruppe karlsruhe



6/2014

1.6.2014

Höhlenforschertreffen Mai 2014

Noch kein Ausbilder gefunden wurde für den geplanten Erste-Hilfe-Kurs. Im Studerbildschacht werden weiteren Arbeiten im Nordschacht im Juni stattfinden. Es gab Vorschläge zum Sommerfest zu Ort und Zeit. Noch nicht festgelegt wurde die Stückelung der zu kaufenden Seile für den Gruppenmaterialstock.

Ausbildungstour Jura

Bei einer auch im gärtnerischen Umfeld überaus schönen Unterkunft mit Internetzugang konnten die Meldungen über besuchte Höhlen und Ausbildungsziele der jüngsten Ausbildungsfahrt mit nur wenigen Stunden Verzögerung auf der Gruppenwebseite: www.hgfkarlsruhe.de nachgelesen werden.

Höhlen und Felsdächer auf dem Kartenblatt 6713 Annweiler

Mehrere ergebnisreiche Touren fanden statt in die Umgebung von Wilgartswiesen. Bereits bekannte Objekte wurden nun fotografiert und beschrieben, weitere, etwas abgelegene, wurden in der Umgebung der in den 1980er Jahren intensiv archäologisch bearbeiteten Weidentalhöhle gefunden.

Feuerwehr-Steckleitern

Die bundeseigene Verwertungsstelle versteigert mehrfach zusammensteckbare Feuerwehrleitern, hölzerne und aus Aluminium. Die hölzernen aus dem Gruppenbesitz haben den ursprünglichen Einsatzzweck im Bremmelsberg verändert hin zum Nährboden für diverse Höhlentiere.

Material

Nachdem die jüngeren gruppeneigenen Seile auch schon 20 Jahre alt sind, sollen einige neu gekauft werden. Derzeit werden die aktuellen Forschungsprojekte, allen voran der Studerbildschacht hinsichtlich der benötigten Seillängen überprüft.

Neues online-Höhlenmagazin

Die erste Ausgabe des "Speleo International Magazine" ist online. Die Artikel sind jeweils mehrsprachig, z.T. auch auf Deutsch. http://issuu.com/mihaelanicoletamicula/docs/speleo_international_magazine_16042#

Gruppenheft 24

Der zweite Teil des Jubiläumsheftes geht in Druck. Als dritter Teil wird Material gesammelt für eine Fortschreibung der Gruppenchronik.

Hauptversammlung des Dachverbandes in Waischenfeld, Oberfranken

Am Nordrand der Fränkischen Schweiz ging es, bis auf einen lange nicht so heftigen wie früher gelegentlich öffentlich ausgetragenen Disput zwischen Kassenprüfern auf der einen, Rettungsreferent und Vorsitzender auf der anderen Seite recht harmonisch zu. Ausgegeben wurde das Vierjahresbuch „Thüringen“ mit viel Blesbergshöhle (unsere Gruppe erhielt 11 Exemplare, Ladenpreis ist 23 €)

Steuererklärung der HFG

1,2 kg Papier erhält das Finanzamt mit den Steuererklärungen der Jahre 2011 bis 2013. Ziel ist die weitere Anerkennung der Gemeinnützigkeit. Damit sollen neben der Steuerfreiheit für Zinsen auf unser Guthaben, 7,70 € im letzten Jahr, weiterhin die Ausgabe von Spendenquittungen möglich sein.

Sonderheft 2014-1

Diesen Monatsmitteilungen angehängt ist eine Dokumentation der Burgstelle Schlosseck bei Bad Dürkheim, die mit einer gesponserten Druckauflage von 20 Exemplaren erstellt wurde, als Sonderheft 2014-1 der Gruppenmitteilungen.

Höhlenforschertreffen Juni 2014

Zu entscheiden ist über die Beschaffung von neuen gruppeneigenen Seilen und deren Stückelung. Zu entscheiden ist über ein Kaufgebot für insgesamt 10 Feuerwehr-Steckleitern aus Beständen des THW. Festgelegt werden soll Ort und Tag des Sommerfestes. Erworben werden kann das Verbands-Thüringen-(Vier-)Jahrbuch des Verbandes und ein Höhlenbüchlein der Serie „Outdoor“.

Termine

- 4.6. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr
- 5.6. Felsdach- und Höhlensuchtour im Bereich des Kartenblattes 6713 Annweiler am mittleren Göckelberg bei Wilgartswiesen.
- 11.6. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg
- 14. - 22.6. Biospeläologische Forschungswoche in Luxemburg, Koordination: Dieter Weber, dieter.weber124@gmx.de
- 18.6. Höhlenforscherstammtisch Vereinsgaststätte des SVK Beiertheim 20.00 Uhr
- 25.6. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N.
- 28.6. Forschungsfahrt Studerbildschacht, Arbeiten im Nordschacht
- 2.7. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr

mitteilungen

höhlenforschergruppe karlsruhe



7/2014

1.7.2014

Höhlenforschertreffen Juni 2014

Erinnert wurde an das Pfingsttreffen der Höhlenforscher in Rübeland, an dem auch in diesem Jahr wieder Lothar und Jörg teilnehmen werden. Beschlossen wurde der Kauf gebrauchter Feuerwehrsteckleitern beim THW in Ingolstadt, die 10 Leiterstücke wurden inzwischen abgeholt. Erfolgen soll nun endlich der schon lange beschlossene Kauf neuer Seile, nachdem unsere jüngsten das Teenageralter erreicht haben. Ebenso wird mit den Leihsteigzeugen verfahren.

Fledermausbuch von Andreas Kiefer (Kiwi)

Nach seiner zeitlich begrenzten Tätigkeit für das größte deutsche Fledermauswinterquartier in den Mayener Basaltgruben hat Andreas Kiefer ein Buch über die rheinland-pfälzischen Fledermäuse geschrieben, das er in der Subskription für 26 Euro anbot. Die bestellten Bücher wurden inzwischen geliefert und verteilt, ein Exemplar ist in der Gruppenbücherei. Im Buchhandel ist es für 35 Euro erhältlich.

Unfall im Untersberg

BILD-Leser wissen mehr: Wie üblich mit vollem Namen hat die BILD über den Unfall berichtet. Der Südwestrundfunk erkundigte sich daraufhin nach dessen (nicht vorhandenen) Verbindungen zur HFG. Nach der erfolgreichen Rettung setzt nun allenthalben die übliche Diskussion um die Kosten ein. Beteiligt an der Rettung war unser österreichisches Mitglied Markus. Zwischendurch erinnerte die Berichterstattung an: „Reporter des Satans“ (http://de.wikipedia.org/wiki/Reporter_des_Satans).

Schrifttum

Kostenlos abgegeben wird das (Vier-)Jahrbuch des Verbandes mit dem Thema Thüringen, ebenso wie ältere Ausgaben der Verbandsmitteilungen, die erscheinen 4 x im Jahr und kosten regulär 20 Euro.

Höhlenforschersommerfest

Situationsgebunden wurde erstmals nur an einem Sonntag gefeiert, nach einer Tour in den Studerbildschacht. Zahlreich erschienen waren unsere pfälzischen Mitglieder. Das Wetter blieb, nach nasser Nacht, erfreulich trocken und angenehm temperiert, allenfalls auf dem Grill gab es gelegentlich Gedränge. Das Ambiente war trotz Parkplatz recht angenehm und bot Gelegenheit zu vielfachen Gesprächen und gegenseitigem Kennenlernen.

Speläo Südwest 2014

Zum Vormerken: Aus zeitlichen und anderen Gründen wird das nächste Speläo Südwest am ersten Wochenende im Mai 2015 im Hegau stattfinden, also 3 Jahre nach dem letzten Treffen.

Literatur zum Thema Höhle

(Bele): Martin Walker schreibt seit 2008 spannende Kriminalromane, die im Périgord in Frankreich spielen. Diese Gegend ist jedem Höhlenforscher zumindest theoretisch bekannt, da im Flusstal der Vézère überaus viele Höhlen zu finden sind. Berühmt sind die prähistorische Höhlen mit Höhlenmalereien und Gravuren, sowie auch Abris und Siedlungsplätze. Held der meisten Kriminalfälle von Martin Walker ist Bruno Courrèges, der Polizeichef des fiktiven Örtchens Saint-Denis. Mittlerweile ist bereits der fünfte Fall als Taschenbuch bei Diogenes erschienen, ein sechster Fall liegt als gebundene Ausgabe vor. Weitere Bände im englischen Original lassen auf eine Fortsetzung der deutschen Übersetzung durch Michael Windgassen hoffen, dessen Übertragung ins Deutsche sehr gut gelungen ist und flüssig zu lesen ist.

Ardeche

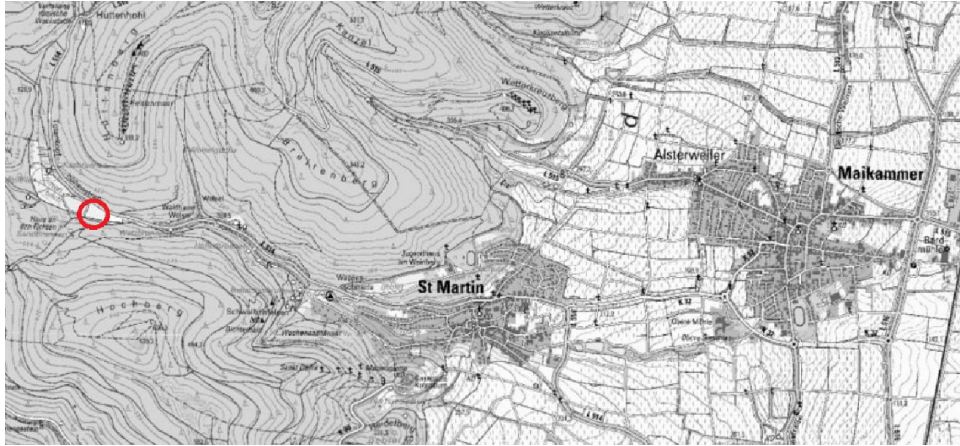
Im Rückblick auf die Oster-Ardechetour berichtet Peter von der Salamandre, die nun über einen seitlichen Zugangsstollen als Schauhöhle verschlossen wurde. Viele Jahre stand der Abstieg in diesen Schacht auf dem Osterprogramm und wurde viele Jahre wieder auf das kommende Jahr verschoben.

Höhlenforschertreffen Juli 2014

Im Jugendheim sprechen wir über Termine, Material und Spendenquittungen.

Termine

- 2.7. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr
- 9.7. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg, Tel. 0175-8231888 joerg@huskydude.de
- 13.7. Oberwürzbach, Stollenbefahrung
- 16.7. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N.
- 23.7. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N.
- 30.7. Höhlenforschertammtisch Vereinsgaststätte des SVK Beiertheim 20.00 Uhr
- 6.8. Höhlenforschertreffen SVK-Vereinsgaststätte (Beiertheim, beim Europabad) 20.00 Uhr

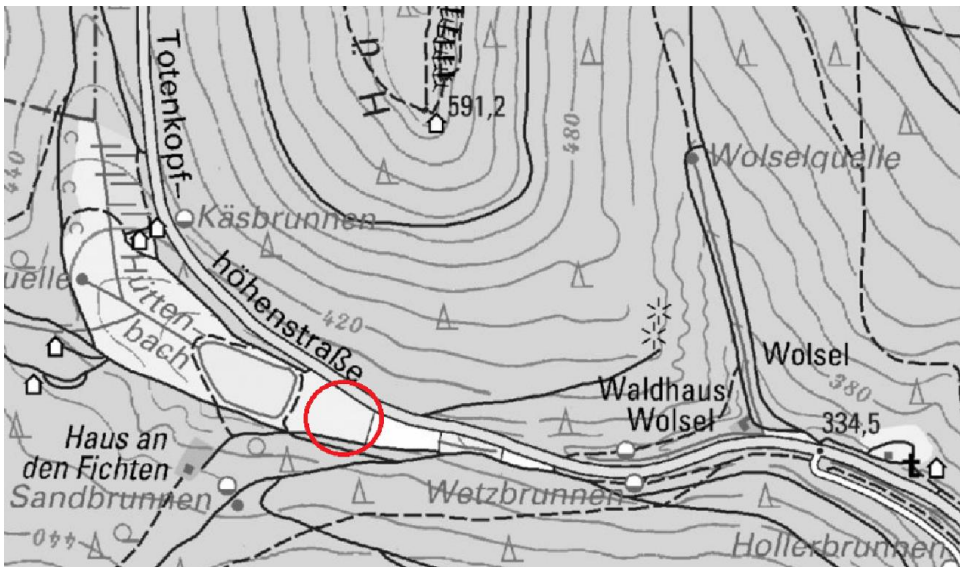


höhlenforschersommerfest 2014

wann am **Sonntag** 29. Juni 2013

wo auf einer Wiese beim Parkplatz an der Totenkopfstraße, westlich St. Martin
49° 18' 21.6" Nord 08° 04' 05.4" Ost

Beginn **16:30 Uhr**



Mitzubringen

Trinkgefäß

Essgeschirr und -besteck

Grillgut

Sitzgelegenheit und Klapptisch

Vorhanden

heißer Grill

Getränke (mit und ohne Alkohol)

mitteilungen

höhlenforschergruppe karlsruhe



8/2014

27.7.2014

Höhlenforschertreffen Juli 2014

Besprochen wurde ein mögliches Vorgehen bei der Sanierung des Zugangs zur Grube 9 am Bremmelsberg, der Umgang mit Spendenbescheinigung bei Ausbildungstouren der Gruppe, geplante Bergtouren von Gruppenmitgliedern und das weitere Verfahren beim Neukauf der Leihsteigzeuge. Begrüßt wurde eine Interessentin, so dass in Folge eine Neuauflage des Theorie-Seminars diskutiert wurde.

Stollenerkundung in Oberwürzbach

Im saarländischen Oberwürzbach soll ein privater Stollen aus der Zeit des letzten Krieges zur Champignon-Zucht genutzt werden. Der Besitzer hat Probleme mit den Spinnen im Stollen, also wurden an einem verregneten Sonntag etwa 50 *Meta menardi*, 5 *Metellina merianae* und 20 *Nesticus cellulanus* eingesammelt und in einen benachbarten Stollen umgesetzt. Nebenher wurde der Stollen katastermäßig erfasst, vermessen und biotopologisch bearbeitet. Er ist rund 25 m lang. Kurzfristig wurde ein weiterer Stollen besucht, dessen Besitzer freundlicherweise den Besuch des Stollens erlaubte und sogar den Zugang freiräumte. Beim Besuch der Eichertsfelsenhöhlen gab es dann eine kräftige Dusche.

Stollentour Westpfalz

Im Rahmen biotopologischer Untersuchungen sollten zwei Westwallstollen untersucht werden, bei einem hat es geklappt, beim anderen nicht, der Zugang ließ sich nicht öffnen. Beim anschließenden Bier ermöglichte die Wirtin der eigentlich seit einem Jahr geschlossenen Gastwirtschaft den Besuch ihres sehr schön gearbeiteten Felsenkellers, dessen Besuch durch die vielen Katzfutterdosen, gesammelt in zahlreichen gelben Säcken, nur wenig erschwert wurde.

Stollentour Südpfalz

Der Kleinfrankreichstollen zeigte sich Anfang Juli ohne Veränderung, ebenso die Höhle unter Kleinfrankreich, lediglich die von Dieter beschriebene Matratze ist als solche nicht mehr erkennbar, hat sich aufgelöst. Der Stollen im Herrenwald ist gerade noch offen, ein Durchschlurf ist möglich.

Grube 9 am Bremmelsberg

Kurzfristig eingeladen wurde zur längst fälligen Öffnung der Grube durch Beseitigung des nachgerutschten Sandes mittels sehr effektiver Eimerkette. Nach 2 Stunden konnte man wieder in die Grube, das Tor ließ sich gut öffnen. Es waren 7 Helfer beteiligt. Verbaut wurde vorerst nichts. Unten steckt auf der einen Seite ein großer Stein in der Decke zwischen Felswand und Rohr, der ist besser als Beton, solange er nicht herunterfällt. Nun ist der Stollen erst mal wieder zugänglich.

Stollen im Unteren Wolf in Durlach

Bei der Vorbereitung für den Bau einer Tiefgarage wurde ein in den Fels gehauener Gang wieder gefunden, der untersucht werden sollte. Der Stollen ist mit einem bemerkenswert schönen Profil in den dünn gebankten Muschelkalk geschlagen. Im vorderen Teil wurde der Stollen als Luftschutzstollen genutzt, eine sehr ungemütliche Sache (im Vergleich zu den Eiskellern), er ist dort abgegraben und etwas verbreitert. Der Stollen wurde fotografiert, am folgenden Tag vermessen, da war es noch recht neblig.

Höhlenforschertreffen August 2014

Ausnahmsweise schon Juli findet der Augustmonatshock statt, am kommenden Mittwoch im SVK-Vereinsheim. Da im August das Jugendheim geschlossen ist, gibt es keine weiteren Vortragsthemen zu besprechen. Festzulegen sind ein weiterer Besuch der Durlacher Stollens, der ab Mitte August angetragen werden soll. Zu beschließen der Ersatz von rissigen Karabinern aus dem Gruppenmaterial.

Termine

- 30.7. Höhlenforschertreffen (vorgezogenes Monatstreffen August) Vereinsgaststätte des SVK Beiertheim 20.00 Uhr
- 6.8. Höhlenforscherstammtisch SVK-Vereinsgaststätte (Beiertheim, beim Europabad) 20.00 Uhr
- 13.8. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg, Tel. 0175-8231888 joerg@huskydude.de
- 20.8. Höhlenforscherstammtisch Vereinsgaststätte des SVK Beiertheim 20.00 Uhr
- 21.8. Felsdach- und Höhlensuchtour im Bereich des Kartenblattes 6713 Annweiler am östlichen Göckelberg überm Schönlumpel bei Wilgartswiesen. Suche, Neuerfassung und Dokumentation
- 23.8. Stromberg / Hunsrück Delegiertenversammlung Landesverband 14:00 Uhr im WeinbergerHof
- 27.8. Höhlenforscherstammtisch Vereinsgaststätte des SVK Beiertheim 20.00 Uhr

Hinweis: für aktuelle Termine und Programmänderungen siehe hfgkarlsruhe.de

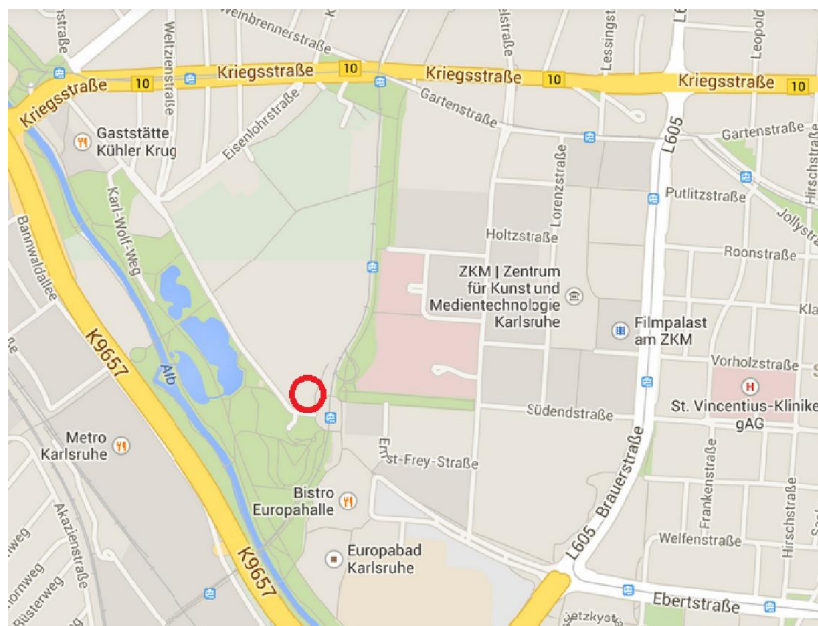
mitteilungen

höhlenforschergruppe karlsruhe

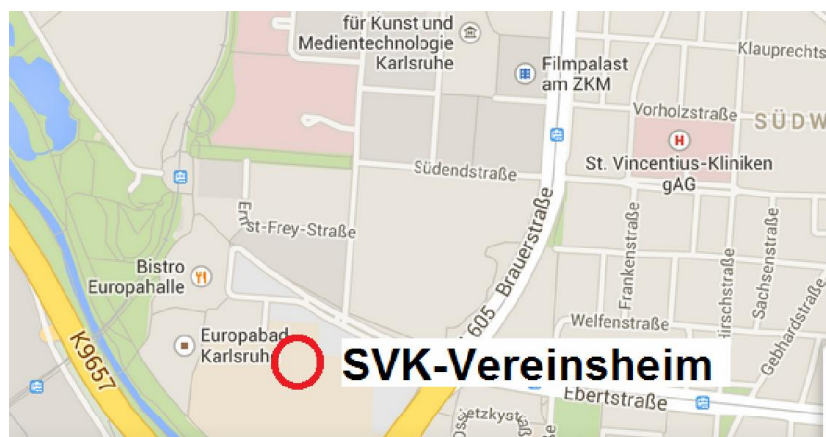


Termine im August 2014 **AKTUELL**

1. - 7.8. Alpine Woche, Klettersteige und Bergtouren in der Schweiz mit unseren dortigen Mitgliedern.
- 6.8. Höhlenforscherstammtisch fällt aus, die meisten sind urlaubsbedingt abwesend.
- 13.8. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage, Übungsleiter Eckart Tel. 0152 - 26403200 mineur@hotmail.com



- 20.8. Höhlenforscherstammtisch Vereinsgaststätte des SVK-Beiertheim 20.00 Uhr



- 27.8. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage, Übungsleiter Eckart Tel. 0152 - 26403200 mineur@hotmail.com

Hinweis: für aktuelle Termine und Programmänderungen siehe hfgkarlsruhe.de

mitteilungen

höhlenforschergruppe karlsruhe



9/2014

31.8.2014

Höhlenforschertreffen August 2014

Beschlossen wurde der Ersatz von 10 Karabinern für den Einsatz am Kletterturm, nachdem in den langjährig benutzten Karabinern Risse festgestellt wurden. Jochen berichtete über eine Tour in den franz. Jura zu den Orten Jahrzehnte zurückliegender Gruppensommerfahrten. Auch das Wetter passte, wie damals regnete es mitunter kräftig und anhaltend. Aik präsentierte dazu passende Fotos.

Hochgebirgstage in der Schweiz

Franz, Ingolf, Lothar und Eckart hatten zwar etwas Regen, aber insgesamt gutes Essen, gute Gespräche und schöne Touren im Kalk und Granit der Schweiz.

Stollen und Verhüttung in Lothringen

Ein Bergbaustollen bei Mouterhouse erwies sich als Militärstollen, trotz seiner Nachbarschaft zu großen Schlackenhalde einer alten Hochofen-Industrielandschaft, von der heute so gut wie nichts mehr zu sehen ist. Das militärische hat sich erhalten, ein einsam gelegener Hofbesitzer hat zahlreiche Schilde aufgehängt, wonach auf unerwünschte Eindringlinge geschossen werde.

Imsbach am Donnersberg

Eine Entwässerung erhielt der untere Stollen am Grünen Löwen, so dass nun eine Wathose genügt, um diese längere Grube, in der deutlich zwei Phasen der Erschließung zu sehen, einer älteren mit sehr schön ausgehauenen Stollenprofil und einer neueren mit sehr unebenen Wänden und Abdrücken der Schwellen einer Grubenbahn. Trotz großer Plakate und Tafeln waren die beiden heimischen Gaststätten geschlossen, und das in der Hauptferienzeit. Geschwächt und hungrig mussten wir heimfahren.

Homburger Schlossberghöhlen

Nach dem Bruch von 10 to wurden die Höhlen umfassend saniert und gesichert, geplant von Karlsruher Geologen. Eine Exkursion von 1. Semestern und der zu Beginn dieser Veranstaltung verkündete Zwang, einen mehrseitigen Bericht abgeben zu müssen, führte zu einem gewissen Interesse der Teilnehmer. Man konnte die noch nicht abgeschlossenen umfangreichen Sicherungsarbeiten bestaunen.

Untersberg

Wenig verwunderlich ist der Unfall im Riesending, geht es doch im Massiv des Untersberg ohnehin nicht mit rechten Dingen zu, wie auf einschlägigen Web-Seiten nachzulesen ist.

Landesverband für Höhlen- und Karstforschung Rheinland-Pfalz

Vorsitz und Geschäftsführung liegen nach der Jahresversammlung in Stromberg für weitere 2 Jahre in der Hand von HFG-Mitgliedern. Wenige Wochen zuvor wurden die Arbeiten in den beiden dortigen Steinbrüchen stillgelegt, zahlreiche Höhlen, direkt am Fahrweg oder mitten in der Wand gelegen, warten nun auf ihre Bearbeitung. Es fehlt nur noch die Genehmigung für diese Untersuchungen.

Belgisches Höhlenneuland

Bequem vom Sofa in die Höhlen gehen kann man bei dieser gelungenen belgischen Dokumentation einer in einem Steinbruch gefundenen Höhle: <http://rcae-speleo.be/noubleu/virtualtour.swf>

Höhlenforschertreffen September 2014

Das Treffen findet statt in der gelegentlich etwas unruhigen SVK-Vereinsgaststätte. Zu besprechen gibt es die Unternehmungen des Herbstes, geplante und noch festzulegende.

Termine

- 1.9. Karlsruhe-Durlach, 15.00 Uhr Garage vor der Grube: Nachvermessungen im Bergwerk im Unteren Wolf
- 3.9. Höhlenforschertreffen SVK-Vereinsgaststätte (Beiertheim, beim Europabad) 20.00 Uhr
- 4.9. Höhlen- und Felsdachsichttour am Hummelberg bei Lemberg / Pfälzerwald
- 10.9. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg, Tel. 0175-8231888 joerg@huskydude.de
- 17.9. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: Das aktuelle Erscheinungsbild der Schlossberghöhlen in Homburg, Techniken der Sicherung von Schaubergwerken: Referent: Erich
- 18.9. Tiefen Stollen Nothweiler Projekt Wasserstandsmessung Tiefen Stollen. Austausch der Speicherkarte und des Akkus im Messgerät
- 24.9. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: Der Bergbaustollen im Durlacher Turmberg, Referent: Erich
- 1.10. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr
4. - 11.10. Dreizehnte Fischbacher Forschungswoche in Fischbach bei Dahn, Suche und Dokumentation von Höhlen, Stollen, Felsdächern und anderen Merkwürdigkeiten. Teilnahme auch tageweise möglich.

mitteilungen

höhlenforschergruppe karlsruhe



10/2014

27.9.2014

Höhlenforschertreffen September 2014

Besprochen und konkretisiert wurden die schon länger beschlossenen Ergänzungen des Technikmaterials für den Kletterturm. Nützlich war hier der Hinweis auf neue Modelle von Brust- und Handsteigklemmen, die den Erwerb der Auslaufmodelle begünstigen. Seitens neuer Mitglieder kam der Wunsch nach

Ausbildungstour Jura

Am Wochenende 22. und 23. November findet die Herbst-Ausbildungstour in den französischen Jura statt, als Ziel vorgesehen ist die Region Doubs. Eine Anmeldung bei Eckart ist erbeten.

Pfälzerwald -- Höhlenkataster

Mehrfach Touren zu einem Höhlen- und Felsdachreichen Bergrücken fanden im September statt. Das Höhlenkataster Rheinland-Pfalz / Saarland erfuhr einen kräftigen Zuwachs. Bei den erfassten Höhlen wurde die 5.000 m Marke für die vermessenen Höhlenmeter geknackt, und das bei 399 Höhlen. Die Katasterdatei enthält über 7900 Datensätze.

Schwäbische Alb

In einer Dreiergruppe wurde der Himmelsfelsenschacht bei Geislingen befahren.

Mardellensanierung

Zum dritten Mal findet in der kommenden Woche eine Beräumung von Faulschlamm und Totholz aus Mardellen auf der südwestpfälzischen Hochfläche statt mit dem Ziel, die vollständige Verlandung der Feuchtbiotope zu verzögern. Da die Mardellen im Wald liegen fällt in jedem Herbst Laub in Wasser, das dann zu einer mehr oder weniger dicken, an der Luft meist übel riechenden Schlammsschicht wird.

Fischbacher Forschungswoche

Zum 13. Mal findet vom 4 bis 11. Oktober die Fischbacher Forschungswoche statt. Sie trägt dem fortgeschrittenen Alter der Teilnehmer und deren Befindlichkeiten Rechnung: Die Wegstrecken werden kürzer und weniger anspruchsvoll hinsichtlich des zu begehenden Geländes. Traditionsgemäß wird es einen Tag unter einheimischer, sachkundiger Führung in Lothringen geben. Die Wettervorhersage verspricht trockenes Wetter - eine ganze Woche lang, das gab es schon länger nicht mehr.

Grube Elisabeth am Potzberg

Neben den Naturschutzbehörden setzt nun auch die Straßenbauverwaltung auf die Herstellung von Fledermausquartieren als Ausgleichsmaßnahme für Eingriffe in die Natur. Umfangreiche Archivarbeiten gehen nun der Öffnung einer ehemaligen Quecksilbergrube am nördlichen Potzberg voraus.

Petronella

Weiterhin ungeklärt ist das weitere Vorgehen bei der ehemaligen Eisensteingrube A-Nord bei Bergzabern. Nach dem Fund von Fledermäusen sieht sich niemand so recht in der Lage, den wünschenswerten, ja sogar gebotenen Zugang zur Grube dauerhaft offen zu halten, zu kompliziert scheinen die Eigentums- und Zuständigkeitsverhältnisse.

Höhlenforschertreffen Oktober 2014

Im Jugendheim sollten wir sprechen über die Anregung, eine Seminarreihe mit Vorträgen zu Grundlagen der Höhlenforschung durchzuführen.

Termine

- 1.10. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr
- 4. - 11.10. Dreizehnte Fischbacher Forschungswoche Standort 66996 Fischbach Wolfsägerweg 18, Suche und Dokumentation von Höhlen, Stollen, Felsdächern und anderen Merkwürdigkeiten. Teilnahme auch tageweise möglich.
- 8.10. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz An lage Übungsleiter Jörg, Tel. 0175-8231888 joerg@huskydude.de
- 15.10. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N.
- 22.10. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: N.N.
- 29.10. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg, Tel. 0175-8231888 joerg@huskydude.de
- 5.11. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr
- 9.11. Volkshochschule Karlsruhe Kurs K24-108: Höhlen und Dolinen - Faszination unter Tage Karstwanderung im Kraichgau, Treffpunkt: 9.00 Uhr Hauptbahnhof Karlsruhe neben der DB-Information in der Haupthalde, Durchführung: Höhlenforschergruppe Karlsruhe - Koordination Eckart

mitteilungen

höhlenforschergruppe karlsruhe



11/2014

27.10.2014

Höhlenforschartreffen Oktober 2014

Diskutiert wurde das für und wider eine Seminarvortragsreihe mit höhlenforscherischem Grundwissen. Wegen aktuell einer Interessentin wurde das Thema vertagt und beschlossen, das Wissen zunächst „nebenher“ zu vermitteln. Zahlreiche, teils mehrtägige Forschungsprojekte der nächsten Wochen wurden angesprochen.

Höhlenkalender 2015

Speleo Projects präsentiert im neuen Kalender 2015 wieder eine Auswahl von «wilden», als auch touristisch begehbaren Höhlen rund um die Welt. Die Monatsblätter zeigen unterirdische Landschaften von China, Frankreich, Marokko, Neuseeland, Österreich, Puerto Rico, Slowenien, Spanien, und den USA. Format: 30 x 44 cm. Ein Kalender kostet bei der HFG 13,65 Euro, vorausgesetzt es kommen 11 Bestellungen zusammen. Es liegen erst 6 Bestellungen vor, wer will einen?

Fischbacher Forschungswoche

Nass wie noch nie war das Wetter Anfang Oktober im Pfälzerwald. Nicht abhalten konnte uns das, mannschaftsmäßig so zahlreich wie selten, von schönen Wanderungen zu schönen Felsen mit gelegentlich schöner Aussicht in der Pfalz und in Lothringen. Neben Höhlen und Felsdächern fanden wir auch sehr viele Pfifferlinge, die Renate mehrfach in eine wohlschmeckende Vorspeise verwandelte, während der Rest der Mannschaft über Westwallstollen, vergittert oder auch nicht und andere wichtige Dinge des Lebens diskutierte. Und der nächste Termin steht bereits fest: 3. bis 10. Okt. 2015.

Bibliothek der HFG

Unter der Last des bedruckten Papiers zusammenzubrechen drohten die beiden Bücherschränke der Gruppenbibliothek. Mit gekonnter Zimmermannsarbeit von Jörg und Lothar wurden die Einlegböden aufnahmefähig gemacht für weitere Bücher und Publikationen.

Gruppenmitteilungsheft Nr. 25

Ein weiteres Heft mit dem Thema Brunnenschächte, es ist das 5., geht in Druck. Wie immer kann es als gedrucktes Exemplar oder als PDF-File oder beides verschickt werden.

Nothweiler - Obere Grube

Rainer hat dankenswerterweise ein Brett über die Leiter gelegt, auf der man den Schacht überklettern muss, so das man nicht mehr mühsam auf den Knien über die Sprossen rutschen muss.

Erdölförderung der Gaz de France / Suez Deutschland im Feld Speyer

Recht kurzfristig konnten wir an einer rentnerechten, weil mitten unter der Woche, mitten am Tag festgelegten Führung über eine der Erdölförderstellen bei der Mülldeponie Speyer teilnehmen. Gefördert wird Öl aus 2300 m Tiefe aus dem Buntsandstein. Frei werdende Hohlräume werden mit Wasser verfüllt, wären aber auch sonst, da im Millimeterbereich, kaum als Höhlen befahrbar.

Kraichgauschacht

Auf Erforschung wartet ein Schacht im Kraichgau bei Hassenbach. Da keine Fledermäuse drin wohnen, ist eine Befahrung möglich: Länge 3 - 4 m, Breite oben ca. 1 m, unten 50 - 60 cm, Tiefe ca. 8 m.

Höhlenforschartreffen November 2014

Abzustimmen ist über den Druck des nächsten Gruppenheftes. Bestellungen für den Kalender 2015 können abgegeben werden.

Termine

- 5.11. Höhlenforschartreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr
- 9.11. Volkshochschule Karlsruhe Kurs K24-108: Höhlen und Dolinen - Faszination unter Tage Karstwanderung im Kraichgau, Treffpunkt: 9.00 Uhr Hauptbahnhof Karlsruhe neben der DB-Information in der Haupthalle, Durchführung: Höhlenforschergruppe Karlsruhe - Koordination Eckart
- 12.11. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg, Tel. 0175-8231888 joerg@huskydude.de
- 15.11. Jahrestreffen Arbeitskreis Fledermausschutz Rheinland-Pfalz
- 19.11. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: Skelette und Helektiden - Höhlen als historische Dokumente und politische Gewinnmaximierungsressource in Griechenland, Referent: Franzjörg
- 21.-23. Ausbildungstour (franz. Jura), Koordination Eckart
- 27.11. Seminarvortrag Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr Thema: Bericht von der Ausbildungstour, mehrere Referenten
- 1.12. Höhlenforschartreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr

mitteilungen

höhlenforschergruppe karlsruhe



12/2014

29.11.2014

Höhlenforschertreffen November 2014

Beschlossen wurde der Druck des Gruppenheftes, besprochen Details der nächsten Ausbildungstour.

Ausbildungstour Jura

bei erstaunlich sommerlichen Temperaturen von bis zu 18 °C fiel es schwer und machte dennoch Freude, bis minus 100 m in die Baume de Crêtes und zu sechst bis minus 70 m in die Biefs-Boussets und zwei weitere Höhlen einzufahren. Im Gegensatz zu vielen Befahrungen im Sommer trafen wir keine einheimischen Höhlenforscher an, ein Glück bei unserem dichten Programm. Manches Seiltechnische hakte und lief unrund, Grund für die Ausbildung war also gegeben und der erfolgreiche Lerneffekt stellte sich bei der Mehrheit der Probanden ein.

Wasserstandsmessung im Tiefen Stollen

Nach Höchstständen im Sommer sinkt der Wasserspiegel im Tiefen Stollen nun langsam. Nach intensiver Überwachung der Batterien und Akkus kommt es nun auch nicht mehr zu Ausfällen, die Messreihen sind vollständig und lückenlos. Bis auf wenige Exemplare verschwunden sind die einst fast 200 Larven der Feuersalamander im immer noch reichlich vorhandenen Wasser in der Grube.

Rettungsaktion Falkensteiner Höhle

Merkwürdige, minimalistische Höhlenretter: http://www.verpasst.de/sendung/15763/Terra_Xpress.html.

Donnersberg

Die biologische Bearbeitung von jüngst geöffneten, viele Jahrzehnte verschlossenen Bergwerksstollen beeindruckt die Experten. Dieter Webers Tätigkeit in diesem Areal wird mit großem Respekt gewürdigt.

Gruppenheft 25

Das fünfte Heft unserer Reihe über Brunnenschächte liegt nun gedruckt vor. Hans Klose und Hans Weber haben sich wieder mächtig ins Zeug gelegt und zusammen mit zahlreichen lokalen Forschern die Baugeschichte und Funktionsweise beschrieben.

Bergbau im Durlacher Turmberg

war das Thema eines Vortrags im Durlacher Pfingstbaumuseum. Trotz widriger Wetterverhältnisse kamen zahlreiche Interessenten und sahen sich Fotos der beiden gerade mal je 40 Meter langen Stollen an. Interessant war die in der anschließenden Diskussion angesprochene aktuelle Baumaßnahme an der Bergstation, bei der viele Kubikmeter Beton in irgendwelchen Öffnungen versenkt wurden.

Mardellensanierung

Zehn Mardellen, acht davon wasserführend, wurden in diesem Jahr mehr oder weniger gründlich von mehr oder weniger dicken Faulschlammsschichten und vielem Holz befreit. Der größte Teil des Holzes stammt von vor 2 ½ Jahren gefälltten Bäumen, die man ins Wasser hatte fallen lassen. Eine Dokumentation, die dritte dieser Art, ist in Arbeit.

Fledermauszählungen

Geplant sind auch in diesem Winter Feldermauszählungen in einigen südpfälzischen Stollen, Bei der großen Anzahl werden zahlreiche mögliche Quartiere unbesucht bleiben. Dessen ungeachtet werden im Rahmen von Naturschutzmaßnahmen im kommenden Jahr weitere Objekte zugänglich gemacht

Höhlen in Stromberg

Nach der Stilllegung der Steinbrucharbeiten können nun Untersuchungen in den noch zugänglichen Höhlen der Stromberger Steinbrüche angegangen werden. Nach Anfrage zeigen sich nun Landesstellen an der Erkundung schon im kommenden Jahr interessiert.

Gruppenbeitrag für 2015

Das Jahr geht zu Ende, der Beitrag für 2015 kann soweit noch nicht geschehen, überwiesen werden, er beträgt 15 Euro.

Höhlenforschertreffen Dezember 2014

Die bestellten speleo-Projects Kalender sind eingetroffen und können abgeholt werden.

Termine

1. Höhlenforschertreffen Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 20.00 Uhr

10. Praktische Übungen zur Seiltechnik 19.30 Uhr Kletterturm Bauspielplatz Günter Klotz Anlage Übungsleiter Jörg, Tel. 0175-8231888 joerg@huskydude.de

17. Höhlenforscherweihnachtshock Jugendheim (Karlsruhe Moltkestr.) 19:30 Uhr

Bankkonto der Gruppe: IBAN : DE11 6609 0800 0007 0425 31 BIC : GENO DE61 BBB